



Detailansicht des Registereintrags

Verband katholischer Altenhilfe in Deutschland e.V.

Aktuell seit 30.07.2026 15:37:15

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000379
Ersteintrag:	09.02.2022
Letzte Änderung:	30.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	03.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: VKAD Klara-Ullrich-Haus Reinhardtstraße 13 10117 Berlin Deutschland Telefonnummer: +4930284447852 E-Mail-Adressen: andreas.wedeking@caritas.de Webseiten: <u>www.vkad.de</u>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Mitgliedsbeiträge, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

60.001 bis 70.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,00

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Barbara Dietrich-Schleicher**

Funktion: Vorsitzende

2. Tobias Berghoff

Funktion: stellvertretender Vorsitzende

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):**1. Andreas Wedeking****2. Barbara Dietrich-Schleicher****3. Tobias Berghoff****Gesamtzahl der Mitglieder:**

2.355 Mitglieder am 03.07.2026, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (7):

1. Deutscher Caritasverband

2. DIP e.V.

3. Deutscher Verein

4. Caritas Netzwerk IT e.V.

5. Verbändebündnis Digitalisierung in der Pflege

6. Bündnis für Gute Pflege

7. Pro Pflegereform

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Berufliche Bildung; Hochschulbildung; Pflege; Krankenversicherung; Pflegeversicherung

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Träger von katholischen Einrichtungen, Diensten und Ausbildungsstätten der Altenhilfe sowie von Sozialstationen und ambulanten Diensten für pflegebedürftige und alte Menschen haben sich innerhalb des Deutschen Caritasverbandes zu einem Fachverband zusammengeschlossen.

Der Verband will in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Trägern und auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes seine Einrichtungen, Dienste und Ausbildungsstätten in ihrer Aufgabe unterstützen, älteren Menschen ein Leben in Selbstbestimmung zu ermöglichen.

Der Verband vertritt die Interessen seiner Mitglieder. Gemeinsam mit anderen Gruppen und Institutionen sieht der Verband es als seine Aufgabe, die Anliegen der älteren Generation zusammen mit älteren Menschen in Gesellschaft, Kirche und Staat zu vertreten. Dazu sprechen wir die Pflegepolitischen Sprecher/innen, die Pflegebeauftragte und die zuständigen Ministerien an. Wir organisieren einen Austausch in digitalen, hybriden oder Präsenz-Veranstaltungen. Von Fachforen über Fachtagen und Gesprächsrunden verschiedener Größen.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Stellungnahme zum Referentenentwurf Einführung einer bundeseinheitlichen Pflegeassistentenausbildung (PflAssEinfG)

Beschreibung:

Der Deutsche Caritasverband und seine Fachverbände Verband der katholischen Altenhilfe (VKAD) und Katholischer Krankenhausverband Deutschland haben sich seit vielen Jahren für eine bundeseinheitliche Pflegeassistentenausbildung eingesetzt, die das Berufsbild attraktiver macht und zur Ausbildung zur Pflegefachperson anschlussfähig ist. In der Stellungnahme werden Nachbesserungsbedarf zu folgenden Punkten gesehen:
Ausbildungsziel/ Rehabilitationseinrichtungen als Träger praktischer Ausbildung/
Pflegepädagogen-Schlüssel/ Anrechnung von Ausbildungen/ Fehlzeiten bei Mutterschutz/
Höhe der Ausbildungsvergütung/ Finanzierung/ Anerkennung ausländischer Qualifikationen/ Verankerung der Schulsozialarbeit bei den zu refinanzierenden Personalkosten der Pflegeschulen/ Umlagebetrag für die Tagespflege

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/1493 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes über die Einführung einer bundeseinheitlichen Pflegefachassistentenausbildung

1. Zuständiges Ministerium: BMBFSFJ [alle RV hierzu]

2. Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMBFSFJ): Gesetz über die Einführung einer bundeseinheitlichen Pflegefachassistentenausbildung (Vorgang)

Referentenentwurf (BMG): Gesetz über die Einführung einer bundeseinheitlichen Pflegefachassistentenausbildung (Vorgang)

Interessenbereiche:

Pflege [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2508010003 (PDF - 24 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 03.07.2025 an:

2. Referentenentwurf Gesetz zur Stärkung der Pflegekompetenz PKG

Beschreibung:

Finanzierung heilkundlicher Leistungen nach § 15a SGB V über die soziale Pflegeversicherung/ gesetzliche Verankerung des Amtes einer Pflegebevollmächtigten/ Auflösung von Sektorengrenzen/ Förderung bestehender Modell ambulanter Versorgung/ Anwendung der Möglichkeit von Gesamtversorgungsverträgen/ Scope of Practice für akademisch qualifizierte Pflegekräfte/ Rehabilitationseinrichtungen als Träger praktischer Ausbildung/ Zukunft der Pflege in den Ordensgemeinschaften. Rahmen-Versorgungsvertrag „kleiner Versorgungsvertrag“

Vom IV eingegebener Referentenentwurfstitel:

Referentenentwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Pflegekompetenz PKG

Datum des Referentenentwurfs: 23.06.2025

Federführendes Ministerium: Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Pflege [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

840.001 bis 850.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Jahresabschluss-2025-VKAD.pdf